

DIAGENICS Quartalsbericht Q2-2008

Inhaltsverzeichnis

CEO Letter to our Shareholders	2
Status der aktuellen Finanzierungsrunde	3
CE-Audit erfolgreich abgeschlossen.....	3
Montenegro - Schulungen und Vertriebsplanungen.....	4
Kooperation Gesundheitsstadt Berlin.....	4
Kooperation Elisabethkrankenhaus Essen	4
Studie in Belgrad.....	5
Distribution	5
Sales / Marketing	5

CEO Letter to our Shareholders

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

nach Ende des zweiten Quartals können wir für unser Unternehmen feststellen, dass die entscheidenden Weichen im Hinblick auf die zentralen Unternehmensziele erfolgreich gestellt wurden. Diese Ziele sind der Verkauf des laufend optimierten Produktes bei gleichzeitiger Stärkung des Qualitätsmanagements und der systematischen Vorbereitung der angestrebten Wachstumsphase. Die Zusammenarbeit mit der Investmentbank Rothschild sorgte in diesem Zusammenhang für frischen Wind. Dabei trugen die Wellen der Kooperation zu vielerlei positiven Ereignissen hinsichtlich unseres Weges in Richtung Kapitalmarkt bei. Ohnehin stand im vergangenen Quartal das Schlagwort *Kooperation* ganz weit oben in unserer Entwicklung. Neben den potentiellen Investoren der aktuellen Finanzierungsrunde konnten wir zahlreiche Partner in den Bereichen Sales, Distribution Marketing und PR für uns gewinnen, welche wir mit unseren hochwertigen Produkten überzeugten. Dass unsere Produkte ein hohes Maß an Qualität besitzen, zeigte ein erfolgreich abgeschlossenes Audit. Ein funktionierendes und ständig verbessertes Qualitätsmanagementsystem erhöht das Vertrauen zwischen unseren Kunden, wichtigen Entscheidungsträgern im Gesundheitswesen und uns. Es hilft uns, unsere Ziele, höchste Qualität und Kundenzufriedenheit langfristig zu erfüllen.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, ich bedanke mich hiermit noch mal für die zahlreiche Unterstützung im vergangenen Quartal. Viele von Ihnen haben unser Angebot der Nachzeichnung wahrgenommen und zeigen uns, dass wir den richtigen Kurs gesetzt haben. Wir werden weiterhin mit voller Kraft alles Erdenkliche tun, um den letzten Schritt in Richtung Kapitalmarkt erfolgreich zu beenden.

Mit freundlichen Grüßen



Ernest Kapetanovic

President and Chief Executive Officer

Status der aktuellen Finanzierungsrunde

Unsere Zusammenarbeit mit der hoch renommierten Investmentbank Rothschild trägt erste Früchte. Für die notwendige Grundlage der Finanzierungsrunde wurde die in der Vergangenheit eruierte Unternehmensbewertung durch PricewaterhouseCoopers neu konsolidiert. Im Anschluss startete Rothschild die Kontaktaufnahme mit zahlreichen potentiellen Investoren. Im Laufe der vielen Gespräche, die Rothschild mit den Kandidaten führte, kristallisierten sich einige stark interessierte Investoren heraus. Mit diesen befinden wir uns nun in einem fortführenden Dialog, um eine mögliche Investition zu erarbeiten. Die Selektion wird parallel mit Erstgesprächen weiterer Kandidaten ergänzt. Allerdings sorgt hier das klassische „Sommerloch“ und die damit verbundene Urlaubszeit für kleinere Verzögerungen. Ab Mitte August kann dann mit einer strafferen Terminplanung gerechnet werden. Bei außergewöhnlichen Ereignissen halten wir Sie natürlich mit einem Aktionärsbrief auf dem Laufenden.

CE-Audit erfolgreich abgeschlossen

Zu Beginn des zweiten Quartals wurden wir einem routinemäßigen Audit bezüglich unseres Qualitätsmanagements und Zulassung unserer Produkte unterzogen. Es handelte sich dabei um ein Audit zur Bewertung von Prozessen hinsichtlich der Erfüllung von Anforderungen und Richtlinien. Sie wurde erwartungsgemäß erfolgreich abgeschlossen und unterstreicht unsere Kompetenz, qualitativ hochwertige Produkte auf dem globalen Markt zu etablieren.

Montenegro - Schulungen und Vertriebsplanungen

Im letzten Quartalsbericht konnten wir Sie über eine Gesetzgebung in Montenegro informieren, welche zukünftig unsere DIACORDON™ Produktlinie als Bestandteil der ärztlichen Grundausrüstung vorschreibt. Zur Zeit schult unser erfahrenes, wissenschaftliches Personal ein sorgfältig ausgewähltes Team von Ausbildern vor Ort. Nach Abschluss der Schulung werden die Ausbilder in Kliniken und zu niedergelassenen Ärzten entsandt, um eine fachgerechte Nutzung unserer Produkte zu gewährleisten. Neben den parallel laufenden Distributionsverhandlungen plant der Staat Montenegro eine Regionaldirektion zur Versorgung der umliegenden Staaten mit Produkten der DIACORDON™ Produktlinie. Dabei garantieren die bestehenden Distributionskanäle einen reibungslosen Ablauf des Vertriebes unserer Produkte.

Kooperation Gesundheitsstadt Berlin

Einer unserer größten zu erreichenden PR-Meilensteine besteht darin, unsere qualitativ hochwertigen Produkte den wichtigen Entscheidungsträgern im Gesundheitswesen näher zu bringen und sie von den lebensrettenden als auch kosteneffizienten Eigenschaften zu überzeugen. Dabei ist ein erfolgreicher Schritt besonders hervorzuheben. In Zusammenarbeit mit unserem wirtschaftlichen Beirat Dr. Edgar Most führten wir sehr positive Gespräche mit Herrn Ulf Fink, Senator der Gesundheitsstadt Berlin. Diese geht auf eine Initiative der IHK und des Senats sowie mehrerer führender Persönlichkeiten des Berliner Gesundheitswesens zurück, die unter Moderation von Volker Hassemer bei der Konrad-Adenauer-Stiftung im Jahre 2002 die Bündelung der Kräfte des Berliner Gesundheitswesens anstrebten. Herr Fink gilt als enger Berater von Gesundheitsministerin Ulla Schmidt und sieht in unserer Produktlinie einen Weg in eine leistungsoptimierte Möglichkeit bei der Diagnose und Behandlung von Herzinfarkt-Opfern. Neben den Türen, die sich nun für unsere weiteren PR-Aktivitäten öffnen können, ist in naher Zukunft eine Studie in Zusammenarbeit mit der Unfallklinik Berlin vorgesehen.

Kooperation Elisabethkrankenhaus Essen

Einer der führenden Kardiologen in Deutschland, Professor Dr. Georg Sabin, plant eine klinische Studie mit DIACORDON™. Prof. Dr. Georg V. Sabin leitet die Klinik für Kardiologie und Angiologie am Elisabeth-Krankenhaus in Essen, eine der größten Herzkliniken in Nordrhein-Westfalen.

In dieser Studie soll der Nutzen des sensitiven Herzmarkers Glykogen-Phosphorylase Isoenzym BB (GPBB) zum Nachweis des Ischämiegrades im Herzen bei einem Infarkt untersucht werden.

Die GPBB Blut-Konzentration von ACS-Patienten wird im Rahmen der Studie regelmäßig überprüft/bestimmt und mit dem bildgebenden Verfahren der Magnetresonanztomographie (MRT) in Beziehung gesetzt. Indem der Zusammenhang zwischen des mittels MRT diagnostizierten Ischämiegrades und der GPBB Blut-Konzentration untersucht wird, kann der Nutzen von GPBB zum Nachweis des Ischämiegrades nachgewiesen werden.

Studie in Belgrad

Eine weitere klinische Studie wird am Institut für kardiovaskuläre Krankheiten des klinischen Zentrums der Republik Serbien in Belgrad unter der Leitung des Institutsvorsitzenden Prof. Dr. Miodrag Ostojic (u.a. Präsident der Serbischen Gesellschaft für Kardiologie) durchgeführt.

Im Rahmen dieser Studie wird der Nachweis des Enzyms Glykogen-Phosphorylase Isoenzym BB (GPBB) zur Diagnose von akutem Koronarsyndrom bei Risikopatienten benutzt. Der diagnostische Nutzen dieses Verfahrens hinsichtlich der Risikostratifizierung wird mit den wichtigsten technischen nichtinvasiven Untersuchungsmethoden des Herzens in der kardiologischen Diagnostik - nämlich EKG und Echokardiografie unter Belastung - verglichen.

Distribution

Der im vergangenen Quartalsbericht erwähnte Letter of Intent für den Vertrieb in Spanien endete dieses Quartal erfolgreich in einem Distributionsvertrag. Unser Vertragspartner beginnt aktuell mit den Registrierungsmaßnahmen vor Ort, so dass wir im Quartal Q4 mit den ersten Bestellung rechnen dürfen.

Sales / Marketing

Für die geplanten Sales sind zwei Handlungen zur systematischen Marktbearbeitung notwendig. Zum einen der direkte Weg zu unseren Kunden, der mittels verstärkter Telefonakquise bereits zu ersten Erfolgen geführt hat, und zum anderen der indirekte, PR-orientierte Weg. Nur wenn beide Maßnahmen Hand in Hand gehen, ist eine erfolgreiche Platzierung auf dem Markt gesichert.

Kooperationspartner wie Senator Ulf Fink und die Gesundheitsstadt Berlin setzen das Fundament für den Zugang zu verantwortlichen Entscheidungsträgern und Einkäufern.

Herausgeber:

DIAGENICS International Corp.

European Headquarters

Corporate Communication

Grünstraße 23

40212 Düsseldorf

Telefon: 0211 - 88 28 75-0

Fax: 0211 - 88 28 75-20

Email: info@diagenics.de

DIAGENICS im Internet: www.diagenics.de

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des DIAGENICS-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.